„Entdecke das Leben in Bruck um 1900: Kostenloses Aktivheft für Kinder“

Entdecken Sie vom 5. bis 11. August im Museum Fürstenfeldbruck mit dem Aktivheft die Welt von Bruck um 1900 – kostenlos für Kinder!

Stand: 03.08.2024, 13:27 Uhr

Einblick in die Geschichte für die jüngsten Besucher

In einer spannenden Initiative zu den Sommerferien bietet das Museum in Fürstenfeldbruck vom 5. bis 11. August ein besonders attraktives Programm für Kinder an. In der Aktionswoche haben Kinder bis 12 Jahre die Möglichkeit, kostenlos die Abteilung „Leben in Bruck um 1900“ zu erkunden und dabei gleich noch etwas über die Geschichte ihrer Stadt zu lernen.

Das Aktivheft als neues Entdeckungswerkzeug

Das neu gestaltete Aktivheft, ein kostenloses Angebot des Museums, stellt das perfekte Werkzeug für eine interaktive Erkundung dar. Ausgestattet mit Lupen gehen die kleinen Entdecker auf die Suche nach Lösungswörtern und beschäftigen sich spielerisch mit verschiedenen Rätseln. So können sie beispielsweise bei einem Memoryspiel Fotos aus der Ausstellung zuordnen. Dies fördert nicht nur das Wissen über die Vergangenheit, sondern auch die Teamarbeit unter den

Teilnehmern.

Die Bedeutung des Programms für die Gemeinschaft

Diese besondere Ferienaktion hat weitreichende Bedeutung für die Gemeinschaft von Fürstenfeldbruck. Indem Kinder Zugang zu ihrer Geschichte erhalten, wird nicht nur das historische Bewusstsein gestärkt, sondern auch das Interesse an kulturellen Einrichtungen gefördert. Familien haben die Möglichkeit, gemeinsam zu lernen und zu entdecken, was das Erlebnis zu einem wertvollen Teil ihres Familienlebens macht. Zusätzlich motiviert das museumspädagogische Konzept zur Zusammenarbeit und zum Austausch zwischen den Generationen, was die Bindung der Familien stärkt.

Abenteuer für zu Hause

Ein weiteres Highlight des Aktivheftes ist die Ergänzung mit QR-Codes, die zu kleinen Filmen mit Spielen und Bastelideen führen. Diese digitalen Inhalte bieten den Familien die Möglichkeit, das Erlernte nach dem Museumsbesuch zu vertiefen und gemeinsam kreative Projekte anzustoßen. Ein nachhaltiger Ansatz, um die Neugier noch weiter zu wecken und das Lernen auch außerhalb des Museums fortzusetzen.

Fazit: Ein Besuch lohnt sich

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Angebot des Museums in Fürstenfeldbruck nicht nur eine unterhaltsame Ferienaktivität darstellt, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Bildung der jüngeren Generation leistet. Es ist ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie Museen lebendige Lernorte sein können, die sowohl Kinder als auch Eltern ansprechen. Wer die Woche vom 5. bis 11. August nicht verpassen möchte, sollte sich dieses besondere Erlebnis in Fürstenfeldbruck einplanen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de